

heute auf das mächtige sozialistische Weltsystem und das Weltfriedenslager stützen können — ebenso wie die Millionen Helden des antifaschistischen Befreiungskampfes gegen die Nazibarbarei sind ein leuchtendes Vorbild dieses Weges zur menschlichen Freiheit, Verantwortung und Würde. Es gibt also unter den Bedingungen der Ausbeutergesellschaft ebenfalls eine echte Verantwortung des Menschen und echte Schuld für Verbrechen. Aber diese Verantwortung und Schuld gründen sich auf die Gesetzmäßigkeiten und Kräfte der Geschichte, auf die progressive Kraft jedes Volkes und der Menschheit, und sie bestehen vor der Geschichte, vor dem Volk und der Menschheit. Deren objektive Mission wurde verwirklicht mit den Prozessen gegen die Hauptkriegsverbrecher in Nürnberg, gegen Eichmann in Israel und gegen Oberländer und Globke in der Deutschen Demokratischen Republik. Inwieweit echte Verantwortung und Schuld jedoch gegenüber der herrschenden Ausbeuterklasse selbst und ihrem Staate bestehen, hängt prinzipiell von deren Stellung und Rolle in der jeweiligen Stufe der geschichtlichen Entwicklung ab und davon, wie und in welchem Maße sie — oftmals unter dem Druck der Volksmassen — dieses oder jenes objektive Erfordernis dieser Entwicklung und damit des Lebens des Volkes selbst (wie sie z. B. durch bestimmte elementare Moralnormen und demokratische Forderungen des Volkes ausgedrückt werden) zur Geltung zu bringen vermögen. Denn Verantwortung und Verurteilung — ob moralisch oder strafrechtlich — eines Menschen zu dem Zweck, ihn auf ein höheres Niveau seines Lebens zu heben, kann es nur dann und insoweit geben, als die in der gegebenen Gesellschaft herrschende Klasse und ihr Staat das historische Recht haben, vom Menschen zu verlangen, daß er vor ihnen für sein Handeln, für sein Tun oder Lassen einsteht. Und dieses historische Recht haben sie dann und insoweit, wie sich deren eigene ökonomische und politische Existenzbedingungen zugleich als Bedingungen darstellen, die dem einzelnen wie dem Volk ermöglichen, ihre gesellschaftlichen Lebensgrundlagen mitzugestalten und so Verantwortung zu tragen.

Es ergibt sich also, daß die Problematik der Verantwortung unter den Bedingungen der Ausbeutergesellschaft außerordentlich vielschichtig und widerspruchsvoll ist. Denn in der Ausbeutergesellschaft ist nicht nur das Problem der Verantwortung des Individuums für seine Hand-